

An einen Haushalt
Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at

MELLAUER INFO



Ausgabe 33 | April 2021



Inhalt

Vorwort	3
Gemeinde	4–13
Tourismus	14–16
Kindergarten	16–17
Soziales	18–19
Vereine	20–28

Impressum

Gemeinde Mellau
Platz 292, 6881 Mellau
Tel. 05518/2204
E-Mail: gemeindeamt@mellau.at

Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Tobias Bischofberger
Erscheinungsort: Mellau



Liebe Mellauerinnen und Mellauer!

Bereits vor über einem Jahr hat sich unser aller Leben einschneidend geändert. Wir mussten von einem Tag auf den anderen lernen, mit einer weltweiten Pandemie umzugehen. Viele Dinge, die uns - vor allem auch in einem kleinen Dorf - enorm wichtig sind, gingen auf einmal nicht mehr.

Das hat uns und mir im Speziellen - aufgrund meines persönlichen „Shutdowns“ letzten März - auch vor Augen geführt, dass Gesundheit (und nicht nur so dahergesagt) eines der wichtigsten Güter überhaupt und auch nicht selbstverständlich ist.

Ich weiß auch, dass wir alle und teilweise aus ganz unterschiedlichen Gründen „müde“ geworden sind, was Corona betrifft. Sei es, weil es für Viele wirtschaftlich nicht einfach ist oder weil uns einfach die Kontakte zueinander fehlen. Das ist nämlich auch etwas, was ich gelernt habe: Onlinewerkzeuge sind zwar toll, ersetzen aber das persönliche Gespräch nicht.

Nichts desto trotz heißt es nun, trotz allen Widrigkeiten nach wie vor nicht aufzugeben und - so banal es klingt - das Beste aus der Situation zu machen. Oder wie es mal eine „erfahrene Mellauerin“ zu mir gesagt hat: „Wo ist hier eine Krise? Der Kühlschrank ist voll und die Stube ist warm.“ Ja, uns geht es trotz allem relativ gut.

Und ich glaube und hoffe auch, dass wir uns wirklich auf den letzten Metern eines enormen Marathons befinden, das Ziel vor Augen. Denn mit der Entwicklung von wirksamen Impfstoffen und in weiterer Folge auch wirksamer Behandlungsmethoden von Corona werden wir auch diese Krise gemeinsam meistern. Ich habe für diese Seite deshalb auch bewusst einen Sonnenaufgang gewählt, weil er für mich auch für einen Neuanfang und Hoffnung

steht. Auch das vergangene Osterfest war für mich etwas, das einem Hoffnung und Kraft geben kann.

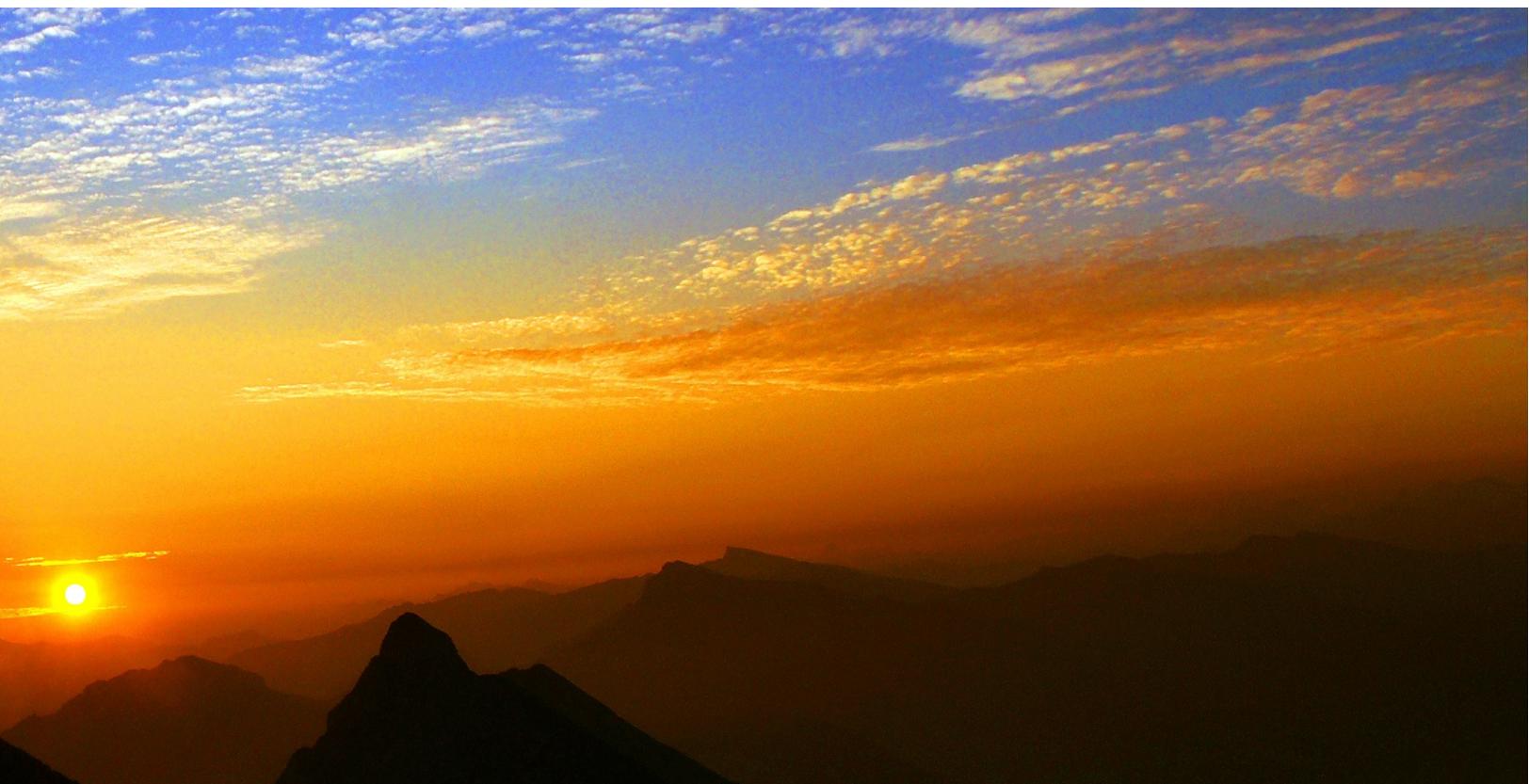
Übrigens haben wir für diese Ausgabe - so wie bei allen Gemeindemedien, ein etwas neues Erscheinungsbild gewählt und hoffen, dass es gefällt. Auch möchte ich mich bei allen bedanken, die mit ihren Beiträgen auch diese Ausgabe der Mellauer Info wieder möglich gemacht haben.

Zum Schluss kann ich nur alle bitten, sich weiter an die Coronamaßnahmen zu halten, auch wenn es müde macht und nervt. Aber helfen wir uns gegenseitig dabei!

Außerdem hoffe ich, dass sich möglichst viele - so wie ich (der hoffentlich auch bald drankommt) - sich auch für die Impfung gegen Corona entscheiden. Denn sie ist für mich eine Hoffnung - ein Sonnenaufgang - für das baldige Ende dieser Pandemie.



Euer Bürgermeister Tobias Bischofberger



GEMEINDE

Verzeichnis der Ausschüsse

Die Gemeindevertretung hat nach §§ 51 und 52 Vbg. Gemeindegesetz Ausschüsse zu bestellen. Ferner sind Vertreter in diverse Gremien namhaft zu machen.

In den Gemeindevertretungssitzung am 19.10.2020 und 21.12.2020 wurden folgende Mitglieder in die genannten Ausschüsse bestellt:

Finanzausschuss

Aufgaben des Finanzausschuss sind unter anderem die mittelfristige Budgetplanung sowie die Ausarbeitung eines Voranschlages für Gebühren und Abgaben.

Sven Matt, Benedikt Natter, Ludwig Natter, Julia Rogelböck, Thomas Übelher, Mag. Gerhard Wüstner

Grundverkehrskommission

Die Übertragung von land- und forstwirtschaftlichen Flächen und von Baugrundstücken unterliegt dem Grundverkehrsgesetz.

Bgm. Tobias Bischofberger, Gerhard Felder, Ludwig Bischof, Albert Hager

Ersatz: VzBgm. Daniel Broger, Philipp Zünd, Gerhard Gasser, Werner Rüt

Prüfungsausschuss

Der Prüfungsausschuss hat die Gebarung in Bezug auf ihre ziffernmäßige Richtigkeit, auf die Übereinstimmung mit den bevorstehenden Vorschriften, weiters auf die Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit zu überprüfen. Neben der Überprüfung des Rechnungsabschlusses ist die Gebarung mindestens zweimal jährlich zu überprüfen.

Benedikt Natter, Johannes Gasser, Julia Rogelböck, Thomas Übelher, Albert Hager

Wirtschaftsausschuss

Der Ausschuss beschäftigt sich mit den Hauptthemen Tourismus, Landwirtschaft und Wirtschaft.

Judith Bischof, Bgm. Tobias Bischofberger, Gerhard Felder, Heike Fink, Jürgen Haller, Julia Rogelböck, Thomas Übelher, Mag. Gerhard Wüstner



pixabay.com

Ausschuss Miteinander

Der Ausschuss nimmt sich Themen rund ums Dorfleben, wie z.B. Familie, Jugend, Kultur und Dorfleben, Sport und Bewegung, Ehrenamt und Vereine an.

Judith Bischof, Bgm. Tobias Bischofberger, VzBgm. Daniel Broger, Heike Fink, Lothar Kündig, Julia Rogelböck, Mag. Gerhard Wüstner

Ausschuss für Infrastruktur, Umwelt und Klima

Alles rundum die gemeindeeigene Infrastruktur (Wasser, Abwasser, Bauhof, Winterdienst,...), Energie, Klima, Mobilität und Verkehr fällt in den Zuständigkeitsbereich dieses Ausschusses.

Werner Bischof, Bgm. Tobias Bischofberger, Gerhard Felder, Jürgen Haller, Lothar Kündig, Sven Matt, Ludwig Natter, Philipp Zünd

Ausschuss für Soziales

Angelegenheiten rundum Gesellschaft, Gesundheit, Integration und Betreuung werden hier behandelt.

Bgm. Tobias Bischofberger, Heike Fink, Johannes Gasser, Otmar Natter, Mag. Gerhard Wüstner

Raumplanungsausschuss

Um längerfristig auf eine positive Entwicklung des Dorfes Einfluss zu nehmen, gehören die örtliche Raumplanung und der Flächenwidmungsplan zu den wichtigsten Instrumente einer Gemeinde. Die Aufgabe kommt den Raumplanungsausschuss zu, der unter anderen die Vorarbeit der Gemeindevertretung für Bauangelegenheiten oder Umwidmungsanträge angehört.

Jürgen Haller, Bgm. Tobias Bischofberger, Werner Bischof, Sven Matt, Philipp Zünd

Vertreter bei der Jagdversammlung

Ludwig Natter, Ersatz: Philipp Zünd

Kontrollausschuss Bergbahnen Mellau

Mag. Gerhard Wüstner

Vertretung Gesellschafterversammlung Bergbahnen Mellau

Bgm. Tobias Bischofberger, Mag. Gerhard Wüstner, Stv: VzBgm. Daniel Broger

Delegierte—Abwasserverband Regio Bezau

Bgm. Tobias Bischofberger, Ludwig Natter, Gerhard Felder, Ersatz: Philipp Zünd

Rechnungsprüfer: Lukas Metzler

Delegierte—Gemeindeverband Sozialzentrum

Bgm. Tobias Bischofberger, Mag. Gerhard Wüstner, Johannes Gasser

Ersatz: Benedikt Natter, Heike Fink, Julia Rogelböck

Vertretung in diversen Gremien:

Bgm. Tobias Bischofberger

Ersatz: Vzbgm. Daniel Broger

Biomasse Heizwerk

Standesamt- u. Staatsbürgerschaftsverband

Stand Bregenzerwald

Regionalplanungsgemeinschaft

Musikschule Bregenzerwald

Tourismusverband

Wälderversicherung

Vorarlberger Gemeindeverband

Vorarlberger Umweltverband

Gemeindeblatt Bezirk Bregenz

Bechippung Restmülltonnen erfolgreich abgeschlossen

Ende Dezember 2020 wurden alle privaten Restmülltonnen im Gemeindegebiet mit einem Chip bestückt. Seither sind keine Restmüllmarken für die Leerung der Restmülltonnen mehr notwendig – die Tonne kann einfach am Abholtag an der üblichen Stelle deponiert werden. Die Bereitstellung der Tonnen hat bis auf ganz wenig Ausnahmen hervorragend geklappt. An einem Vormittag konnten alle bereitgestellten ca. 100 Stk. Restmülltonnen bechipppt werden.

Wie gewohnt erhalten auch heuer alle Haushalte im Juli die jährliche Müllgebühren-Vorschreibung. Darin enthalten ist die Mindestabnahme, die pro Haushalt und Jahr abgenommen werden muss, und die Grundgebühr. Bei all jenen, die bis zur Müllgebühren-Vorschreibung bereits zusätzliche Restmüllsäcke abgeholt haben, werden die zusätzlichen Liter bei der Jahresvorschreibung im Juli hinzugerechnet. Bei allen Restmülltonnenbesitzern wird eine Abrechnung im Jänner des darauffolgenden Jahres erfolgen. Sollten die Entleerungen in Liter höher sein, als die Mindestabnahme kommt es zu einer Nachverrechnung. Sollte dies nicht der Fall sein, ergeht keine weitere Vorschreibung an den Haushalt und es bleibt bei der bereits vorgeschriebenen Mindestabnahme.



Pixabay.com

WICHTIG

Sollte eine Restmülltonne von mehreren Haushalten gemeinsam genutzt werden, so muss dies der Gemeinde nach Zusendung der Jahresvorschreibung im Juli mitgeteilt werden, damit die Jahresabrechnung richtig erfolgt.

Wichtig ist auch, dass die Restmülltonnen nicht vertauscht werden, da sonst die Entleerungen falsch zugeordnet werden. Es macht daher Sinn, dass die Restmülltonnen an jenen Orten, wo mehrere Behälter zusammen abgestellt werden, eindeutig gekennzeichnet werden.

GEMEINDE

Mit der V-Card günstig Ausflugsziele in Vorarlberg entdecken!

Mit der Seilbahn hinauf in luftige Höhen? Spannendes erfahren bei einem Museumsbesuch? Oder doch lieber ins Schwimmbad?

Toll Ideen für abwechslungsreiche Familienausflüge liefert die V-Card. Über 80 Ausflugsziele in Vorarlberg und Liechtenstein können mit der Karte zwischen 1. Mai und 31. Oktober 2021 einmal kostenlos besucht werden. Der Bogen spannt sich dabei von Kunst und Kultur bis zu Natur, Freizeit und Sport. Zudem gibt es Preisnachlässe bei vielen Bonuspartnern im ganzen Land.

Familienpass-Tarif:

Erwachsene: 46 Euro (statt 69 Euro). Gilt auch für Großeltern anstelle der Eltern.



Kinder von 7 bis 15 Jahren (JG. 2005 bis 2013): 23 Euro (statt 34,50).

Die Ermäßigung gilt, wenn mindestens zwei Personen die V-Card kaufen.

Weitere Infos unter www.v-card.at

Vorarlberger Familienpass
Tel +43 5574 511 241 59
info@familienpass-vorarlberg.at
www.vorarlberg.at/familienpass



Bildnachweis: Peter Mathis Vorarlberg Tourismus

Tipps für die Ferienjobsuche

Der Sommer naht—viele Jugendliche nutzen die Ferien, um ihr Taschengeld aufzupolieren oder erste Erfahrungen auf dem Arbeitsmarkt zu sammeln. Doch aktuell stellen sich viele die Frage: Bekommen ich einen Ferienjob in der Corona-Krise? Die aha-Mitarbeiter*innen haben Tipps zusammengestellt, die ihnen weiterhelfen, hoffentlich auch in der Pandemie einen Ferienjob zu finden. Sie sind zu finden unter www.aha.or.at/ferialjobs.

Auch die aha-Ferienjobbörse wird laufend aktualisiert. Unter www.aha.or.at/ferienjob können Interessierte online nach freien Stellen in ganz Vorarlberg suchen—von Servicekraft über Eisverkäufer*in bis Zusteller*in.



Credit: ahaJugendteam_AndreaaMoigradean

Spiel und Spaß mit der aha card

Die aha card ist Vorarlbergs Jugendkarten für alle 12- bis 24-Jährigen. Sie bietet Ermäßigungen bei über 300 Partnerbetrieben für alle zwischen 12 und 20 Jahren, ist Altersnachweis und Zugang zu aha plus. Neue Ermäßigungen gibt es jetzt für die Mylani Bastelsets, für das Detektivspiel „Mord in der Villa Dornbirn“ und die Gipfelkarte „Alpen(s)pinner BASIC“. Alle Infos zu den neuen aha card-Partner*innen findet man unter www.aha.or.at/neue-aha-card-partnerinnen. Wer noch keine aha card hat, kann diese kostenlos online beantragen unter www.aha.or.at/karte-bestellen. Die aha card gibt es als Plastikkarte und auch als App zum downloaden.



Credit: aha_StefanRudigier

Eröffnungsbilanz der Gemeinde Mellau

Per 01.01.2020 ist von allen Österreichischen Gemeinden aufgrund der Umstellung auf die neue Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung eine Eröffnungsbilanz zu erstellen. Diese Bilanz ist spätestens mit dem Rechnungsabschluss für das Jahr 2020 in der Gemeindevertretung zu beschließen.

Konkret geht es bei der Eröffnungsbilanz um die erstmalige Darstellung des Gemeindevermögens nach den neuen Richtlinien. Zentraler Punkt dabei war die Bewertung des Anlagevermögens der Gemeinde. Über 90% der Gesamtsumme der Eröffnungsbilanz stammt aus diesem Bereich. Auch die jährliche Abschreibung, die sich seit 2020 nun auch direkt auf das Jahresergebnis auswirkt, wird aus dem Sachanlagevermögen ermittelt.



Gemeindeamt Mellau Eröffnungsbilanz 2020

Für die Bewertung des Vermögens wurden landesweit Vorgaben gemacht, wie die Bewertung grundsätzlich zu erfolgen hat. Nach diesen Vorgaben wurde auch das Vermögen der Gemeinde Mellau bewertet. Dazu gehörte, dass das gesamte Straßennetz der Gemeinde mit über 8 km Länge aufgenommen, in Abschnitte eingeteilt und der Zustand bewertet wurde. Weiters wurden für das gesamte Grundvermögen (ca. 65 ha) die Anschaffungskosten eruiert und falls diese nicht feststellbar waren, mit einem plausiblen Durchschnittspreis (nach den Vorgaben von Statistik Austria) der Grundstückswert ermittelt. Auch Hochwasserschutzbauten und Wildbachverbauungen mussten im Zuge dieses Prozesses in die Bilanz aufgenommen werden. Wie schon bisher enthalten sind auch alle Gebäude und Bauten, die errichtet wurden und im Besitz der Gemeinde sind, sowie das Ortskanalnetz.

Mit dem Beschluss der Eröffnungsbilanz in der Gemeindevertretung vom 12.04.2021 ist der Abschluss dieses seit 2018 laufenden Prozesses und der Start in eine neue Ära der Gemeindebuchhaltung erfolgt.

Interessierte können unter <https://offenerhaushalt.at/gemeinde/mellau> auch diverse Statistiken und Vergleiche zum Gemeindehaushalt abrufen oder unter <https://www.mellau.at/Buergerservice/Informationen/Gemeindefinanzen> den zuletzt beschlossenen Voranschlag/Rechnungsabschluss im Detail ansehen.

Kaminkehrer

Kaminkehrer Rudolf Fetz hat Ende Februar seinen Ruhestand angetreten. **Die Betreuung seiner Kunden übernimmt Armin Sutterlüty aus Alberschwende.**

Angestellter bei Armin Sutterlüty ist Gasser Edwin aus Hirschau. **Geme kann auch direkt mit Edwin Kontakt unter +43 664 384 39 83 aufgenommen werden.** Ansonsten erfolgt die Kehrstätigkeit automatisch und mit Voranmeldung.

Generell können mit den Reinigungsarbeiten Kaminkehrer des Kehrgebietes 6, dem die Gemeinde Mellau angehört, betraut werden. Die sind Armin Sutterlüty, Alexander Spöttl und Manuel Einspieler.

Der Wechsel des Rauchfangkehrers darf nicht während der Heizperiode und nicht später als vier Wochen vor dem nächstfolgenden Kehrtermin vorgenommen werden. Ein Wechsel des für ein Kehrprojekt beauftragten Rauchfangkehrers ist grundsätzlich nur innerhalb des Kreises der im Kehrgebiet betrauten Kaminkehrer möglich.



pixabay.com

Ruhezeiten beachten!

Die Rasenmähsaison startet bald wieder. Wir bitten, bei dieser Arbeit zu berücksichtigen, dass vor 8 Uhr, in der Zeit von 12 bis 14 Uhr sowie nach 20 Uhr das Mähen des Rasens unterlassen werden soll, um Lärmstörungen zu vermeiden. **Ebenfalls gelten die Zeiten für alle anderen lärm erzeugenden Maschinen und Werkzeuge. An Sonn- und Feiertagen sollen die Geräte generell abgeschaltet bleiben.**

Danke für das Beachten auch im Sinne einer guten Nachbarschaft!

GEMEINDE

Der Biber

Ein neuer tierischer Bewohner in Mellau

Die ersten angeknabberten Bäume verraten es – ein Biber ist eingezogen.

Zu sehen ist der nachtaktive und scheue Nager nur selten. Man hört abends nur gelegentlich ein lautes Platschen, wenn er sich schnell ins Wasser fallen lässt. Aber im Winter sind seine Spuren umso besser zu sehen. Wenn keine Kräuter und andere Pflanzen mehr wachsen benötigt der Vegetarier trotzdem noch Futter – nämlich Rinde und Knospen.

Die zartesten Leckerbissen wachsen meist in der Baumkrone. Biber sind zwar gute Schwimmer aber leider keine guten Kletterer, daher fällt er mit seinen scharfen Schneidezähnen einzelne Bäume um an sein Futter zu gelangen. Bei Schnee sieht man auch, wo er die Äste ins Wasser zieht – denn gefressen wird nur im sicheren Wasser, wo man auch abgeschälte, hell leuchtende Ästchen im Uferbereich finden kann.



Im Sommer sehen wir weniger von den Biberbaustellen – dann braucht es etwas mehr Geduld bei der Beobachtung – aber seine Wege und „Rutschen“ ins Wasser fallen auf und mit etwas Glück kann man ihn vielleicht am Abend vorbeischwimmen sehen

Auch sein Bau bleibt oft auch gut versteckt und der Eingang liegt immer unter Wasser – das schützt vor ungebeten Gästen.

Damit sich der geschützte Nager wohlfühlen kann braucht er nicht viel – eigentlich nur Ruhe und Verständnis von uns Menschen.

Falls Sie Fragen rund um den Biber haben sind wir gerne für Sie da.

Naturschutzverein Rheindelta

Agnes Steininger

agnes.steininger@rheindelta.org

+43 664 877 18 42



Grünmüllmulde

Beim Einwurf von Abfall in die Grünmüllmulde sind folgende Hinweise zu beachten:

- ⇒ Es darf nur Grünmüll wie Ast- und Strauchschnitt, Laub, Rasenschnitt, Grünpflanzen etc. eingeworfen werden
- ⇒ Keine Holzbretter oder Hölzer, diese sind separat zu entsorgen
- ⇒ Keine lackierten oder bemalten Abfälle
- ⇒ Keinesfalls dürfen andere Abfälle wie Metall oder Kunststoff entsorgt werden
- ⇒ Sämtlicher Grünmüll ist in den Container zu werfen. Der Grünmüll darf nicht neben dem Container abgeladen werden

Sollte der Container voll sein, bitten wir um Mitteilung an das Gemeindeamt Mellau (+43 5518 22 04). Der Container wird umgehend geleert.



SILC-Erhebung der Statistik Austria



Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung **SILC** (*Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen*) wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistikverordnung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (*ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 idgF*), eine Verordnung des Europäischen Parlament und des Rates (EU-Verordnung 2019/1700) sowie weitere ausführende europäische Verordnungen im Bereich Einkommen und Lebensbedingungen.

Nach einem Zufallsprinzip werden jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **Februar bis Juli 2021** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen.

Inhalte der Befragung sind u. a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großen Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. **Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.**

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten **statischen Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet werden und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria

Guglgasse 13
1110 Wien
Tel +43 1711 288 338
(werktags Mo-Fr: 9-15 Uhr)
erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at
www.statistik.at/silcinfo

Sagen Sie uns,
wie
es Ihnen geht.

Danke, dass Sie an SILC teilnehmen.

CORONA - INFO (Stand: April 2021)

Welche Testmöglichkeiten gibt es?

PCR-TEST	körpernahe Dienstleistungen, Gastronomie, Berufsgruppen-Testungen, Pendler sowie darüber hinaus gehende Einreisegründe, Sportausübung in geschlossenen Räumen für Kinder (<18 Jahre), Besuch von Veranstaltungen (z.B. Theater, Konzerte, Kino,...), außerschulische Jugendarbeit	72 h Pendler – 7 Tage	Teststation Dornbirn Bludenz
Ein PCR-Test ist ein molekularbiologischer Test, bei dem von medizinisch qualifiziertem Personal ein Nasen- und Rachenabstrich genommen wird, um eine Infektion nachzuweisen.			
ANTIGEN-TEST	körpernahe Dienstleistungen, Gastronomie, Berufsgruppen-Testungen, Pendler sowie darüber hinaus gehende Einreisegründe, Sportausübung in geschlossenen Räumen für Kinder (<18 Jahre), Besuch von Veranstaltungen (z.B. Theater, Konzerte, Kino,...), außerschulische Jugendarbeit	48 h Pendler – 7 Tage	Teststation Apotheken
Bei einem Antigen-Test wird entweder von medizinisch qualifiziertem Personal ein Nasen- oder Rachenabstrich abgenommen oder ein SARS-CoV-2-Test zur Eigenanwendung, beaufsichtigt (!) in einer „befugten Stelle“ durchgeführt.			
SELBST-TEST SARS-CoV-2-Test zur Eigenanwendung	Sportausübung in geschlossenen Räumen für Kinder (<18 Jahre), Besuch von Veranstaltungen (z.B. Theater, Konzerte, Kino,...), außerschulische Jugendarbeit	24 h	Wohnsitz- gemeinde Apotheken
Bei einem SARS-CoV-2-Test zur Eigenanwendung („Selbsttest“) handelt es sich um einen Antigen-Test der von der jeweiligen Person an sich selbst ohne Aufsicht im vorderen Nasenbereich abgenommen wird.			

Informationen zum Selbsttest

Was ist ein Selbsttest?

Bei einem SARS-CoV-2-Test zur Eigenanwendung („Selbsttest“) handelt es sich um einen Antigen-Test, der von der jeweiligen Person ohne Aufsicht an sich selbst im vorderen Nasenbereich abgenommen wird. Dieser Test kann regelmäßig zuhause und nicht bloß in einer sogenannten „befugten Stelle“ (Teststraße, Apotheke) durchgeführt werden (deshalb wird er auch „Wohnzimmertest“ genannt). Dieser Selbsttest ist über die Testplattform des Landes zu registrieren. Nach der Anmeldung wird man über die Testplattform zur Durchführung des Testes durchgeleitet.

Wo gilt ein Selbsttest?

Ein Selbsttest, der über die Testplattform des Landes registriert wurde, berechtigt zur Sportausübung in geschlossenen Räumen für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre), Besuch von Veranstaltungen (z.B. Theater, Konzerte, Kino,...) und der außerschulischen Jugendarbeit. Diese „Selbsttests“ gelten nicht für den Besuch der Gastronomie oder die Inanspruchnahme körpernaher Dienstleistungen.

Wo bekomme ich einen Selbsttest?

Selbsttests sind bei der jeweiligen Wohnsitzgemeinde (2 Tests pro Person/Woche) oder in ausgewählten Apotheken gratis erhältlich.

Wie lange gilt ein Selbsttest?

Ein SARS-CoV-2-Test zur Eigenanwendung („Selbsttest“), der über die Testplattform des Landes registriert wurde, bietet für 24 Stunden ab Abnahme eine Zutrittsberechtigung.

Wie erfolgt die Bestätigung eines Selbsttests?

Nach dem Hochladen des Testergebnisses erfolgt nach wenigen Minuten eine Verständigung per SMS. Zusätzlich wird eine Test-Bestätigung generiert, die heruntergeladen und ausgedruckt werden kann.

Was muss ich tun, wenn der Test positiv ist?

Bei einem positiven Testergebnis ist unverzüglich die Gesundheitsbehörde beispielsweise über die Hotline 1450 oder die Online-Plattform https://covid.lwz-vorarlberg.at/LWZ_GesundheitCovid/Covid/FormSelfTest zu informieren. Gemäß § 3b Epidemiegesetz 1950 ist bis zum Vorliegen des Testergebnisses der Nachtestung unverzüglich eine selbstüberwachte Heimquarantäne anzutreten. Weiters ist zu beachten, dass ein positives Testergebnis auf das tatsächliche Vorliegen einer SARS-CoV-2-Infektion und damit auf eine ansteckende Krankheit schließen lässt. Daher kann es gemäß §§ 178 und 179 des Strafgesetzbuches (Vorsätzliche bzw. Fahrlässige Gefährdung von Menschen durch übertragbare Krankheiten) eine Strafbarkeit nach sich ziehen, wenn man bei einem positiven Testergebnis eine Handlung begeht, die die Gefahr der Verbreitung der Krankheit herbeiführen kann.

Wir wollen wieder ohne Maske einkaufen gehen.

Entgeltliche Einschaltung des Landes Vorarlberg

Eine Initiative von



**Vorarlberg
impft.**

Jetzt anmelden
www.vorarlberg.at/vorarlbergimpft
0800 201 361

#wirwollenwieder

xsund blieba
Gesundheitsland Vorarlberg
unser Land

Weiterhin gilt: ✓ Maske tragen ✓ Abstand halten ✓ Hände desinfizieren ✓ Testen lassen

AUS DER REGIO / GEMEINDE

Über die REGIO Bregenzerwald

Was zeichnet die Regio aus?

Der Bregenzerwald—eine selbstbewusste und authentische Regio.

Ein lebendiger, ländlicher Lebensraum, der welt-offen und lebenswert ist, so möchte sich der Bregenzerwald präsentieren. Dafür sollen Dorfzentren gestärkt werden und der ländliche Charakter der Region erhalten bleiben. Ziel ist daher, eine gemeinsame vorausschauende Planung zu verstärken und offene Diskussionsplattformen zu fördern.

Der Bregenzerwald soll an einem gemeinsamen Strang ziehen. Eine regionale Gemeinschaft soll Kooperation zwischen den Gemeinden verstärken, das Kirchturmdenken abbauen helfen und die BewohnerInnen der Regio zusammenführen. Die Gesprächs- und Umgangskultur soll gepflegt, Bildung und lebenslanges Lernen verstärkt werden. Bei allen geplanten Maßnahmen wird möglichst auf die Förderung der Gemeinschaft, der Eigenverantwortung, des Ehrenamts bzw. entsprechender Strukturen und der Ermöglichung der gleichberechtigten Teilhabe für alle geachtet.

Hierfür steht die REGIO Bregenzerwald—gegründet 1970—mit ihren 24 Mitgliedsgemeinden.

Vor welchen Aufgaben steht die REGIO in den kommenden Jahren?

Wir wollen den Bregenzerwald als Lebensregion weiterentwickeln und erhalten. Herzu gehören eine gesunde Wirtschaftsstruktur mit Handwerk, Handel, Tourismus und Landwirtschaft, sowie Arbeits- und Ausbildungsplätze in der Regio, Erhalt und Förderung des Ehrenamtes, attraktive Angebote für Familien, ein gut ausgebautes öffentliches Mobilitätsangebot und entsprechende Wohnangebote für alle Generationen.

Wer steht hinter der REGIO?

Die REGIO Bregenzerwald besteht aus der REGIONALplanungsgemeinschaft und ihrer Tochter, der Regionalentwicklung Bregenzerwald GmbH. Die Regio umfasst 24 Mitgliedsgemeinden. Der Vorstand tagt monatlich und die Generalversammlung vierteljährlich. Jede Gemeinde hat 2 VertreterInnen in der Generalversammlung, ebenso sind die Bregenzerwälder Abgeordneten des Landtags dort vertreten.



Obmann
Bürgermeister Guido Flatz



Geschäftsführer
Dr. Lukas Schrott

Mitglieder des Vorstands sind:

Obmann:

Bürgermeister Guido Flatz (Ressort: Liegenschaften und Raumplanung)

Obmann-Stellvertreter + Kassier:

Bürgermeister Tobias Bischofberger (Ressort: Arbeit und Wirtschaft)

Obmann Stellvertreterin:

Bürgermeisterin Angelika Schwarzmann (Ressort: Kultur)

Weitere Vorstandsmitglieder:

Bürgermeister Gerhard Beer (Ressort: Tourismus)

Bürgermeister Hubert Graf

LSi. Mag. Andreas Kappaurer (Ressort: Bildung/ Schule)

Bürgermeister Bernhard Kleber (Ressort: Mobilität)

LRin Martina Rüscher, MBA (Ressort: Soziales / Familie / Frauen / Jugend / Kinder und Gesundheit)

aLR Erich Schwärzler (Ressort: Landwirtschaft / Natur / Umwelt)

Bürgermeister Andreas Simma

Bürgermeisterin Carmen Steurer (Ressort: Bauen und Wohnen)

Bürgermeister Dr. Paul Sutterlüty

Factbox:

REGIO Bregenzerwald

Gemeindeanzahl 24

Bevölkerungszahl 32.566

Obmann Bgm. Guido Flatz

Geschäftsführer Dr. Lukas Schrott

Gründungsjahr 1970

Telefon 05512 / 26000

Mail regio@regiobregenzerwald.at

Web www.regiobregenzerwald.at

Saubere Umwelt braucht dich!



Flurreinigung 2021

Die Aktion kann aufgrund der bekannten Situation auch heuer leider nicht in gewohnter Form durchgeführt werden.

Zusammenkünfte sind derzeit weitgehend coronabedingt untersagt und nur in Ausnahmefällen zulässig. So sind Zusammenkünfte mit maximal vier Erwachsenen aus zwei Haushalten sowie sechs Kindern erlaubt—dies gilt auch für die Flurreinigung.

Trotzdem kann jede/r selbstständig an einem gewünschten Termin von Mitte April bis Mitte Mai den Abfall im Dorf einsammeln. Für alle Teilnehmenden gibt es einen Gutschein für eine Jause im Konsum.

Abfallsäcke und Handschuhe werden von der Gemeinde zur Verfügung gestellt und können dort gemeinsam mit dem Jausengutschein abgeholt werden.

Die gewünschten Sammelorte werden bei Abholung der Materialien im Gemeindeamt vereinbart.

Alle Vereine, Firmen, freiwillige Helfer sind herzlich eingeladen in kleinen Gruppen (maximal vier Erwachsene aus zwei Haushalten sowie sechs Kinder), im Dorf aufzuräumen.

Es wäre schön, wenn möglichst viele einen Beitrag zur Verschönerung unseres Dorfes leisten.

Wir freuen uns auf viele tatkräftige HelferInnen!

Abfallentsorgung

Leider kommt es immer wieder vor, dass Abfall an nicht dafür vorgesehenen Stellen „entsorgt“ wird.

Es gibt laufend die Möglichkeit den Abfall ordnungsgemäß zu entsorgen.

Wir bitten wieder erneut um Einhaltung dieser—für unsere Umwelt so wichtigen—Maßnahmen.

Die Abfuhrtermine sind dem Abfallkalender zu entnehmen. Auf der Homepage der Gemeinde Mellau (www.mellau.at) sind diese ebenfalls zu finden.



TOURISMUS

Mellau
bregenzerwald

Neue Homepage www.mellau.com

Neuer Auftritt

Die neue Homepage www.mellau.com ist online und lädt zum Stöbern ein. Das Layout und das Corporate Design wurde vom Dachverband Bregenzerwald Tourismus übernommen. Somit ist der Auftritt von Mellau Tourismus wieder ein Stück mehr mit dem erfolgreichen Branding der Dachmarke verknüpft. Die neue Homepage ist nun wieder zeitgerecht und verfügt über alle neuesten Anforderungen für die Information, den Verkauf von Produkten sowie die Buchung von Unterkünften.

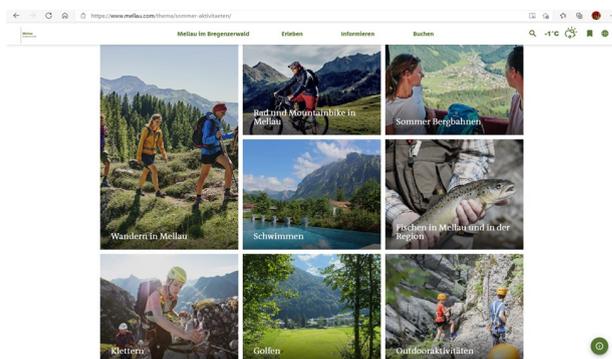
Plattform für die Gastgeber

Jede Mellauer Unterkunft ist nun auf einer separaten Seite dargestellt und verfügt somit auch über einen eigenen Link. Für Gastgeber, die keine eigene Homepage haben, ist dies eine perfekte Möglichkeit der Präsentation. Hier die Unterkünfte durchsehen: www.mellau.com/hotels-unterkuenfte/

Newsletteranmeldung

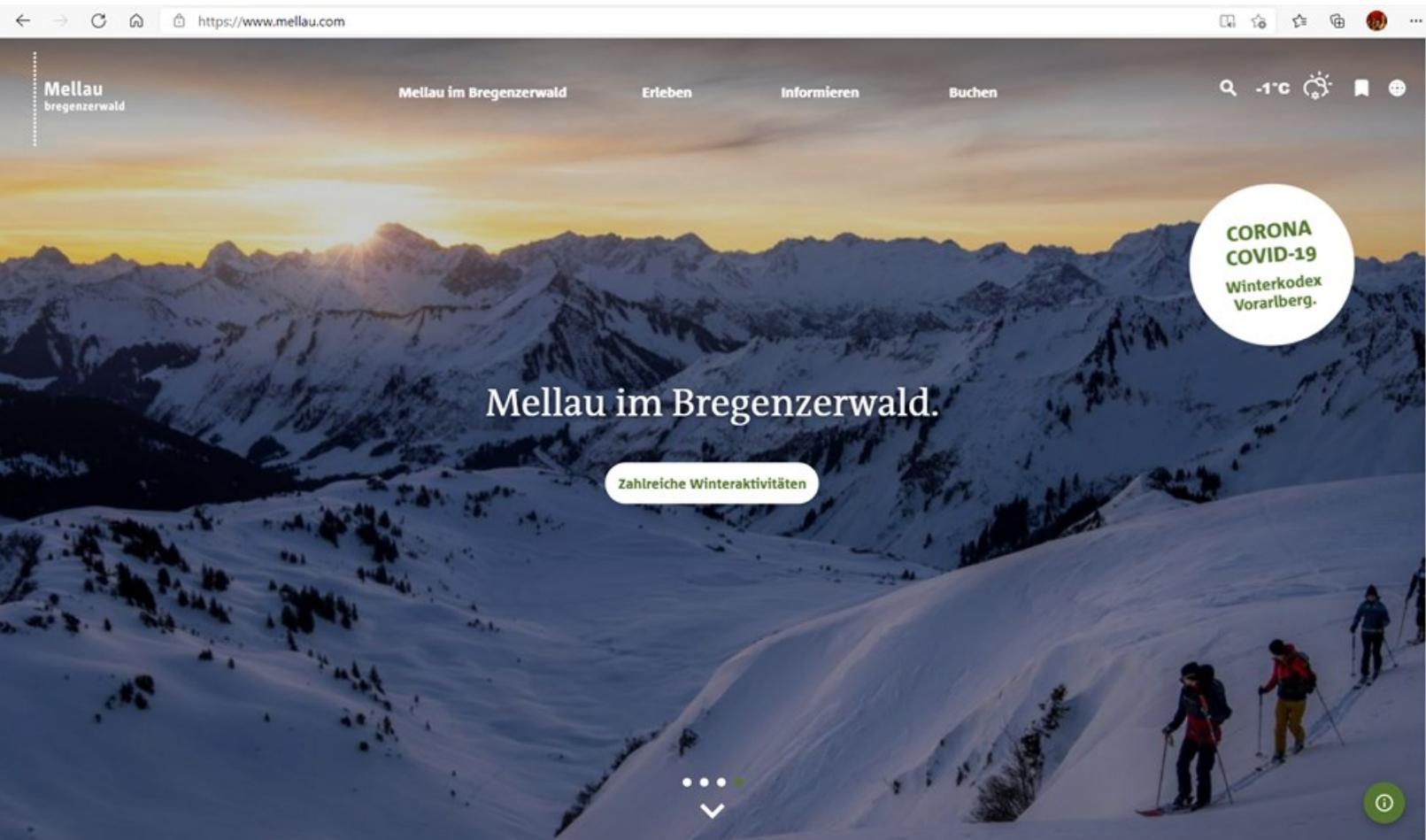
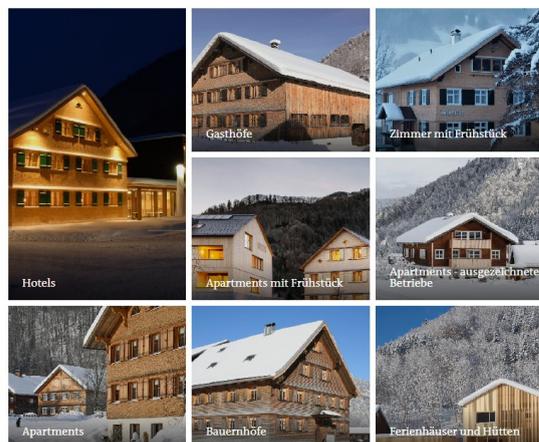
Über die neue Homepage können sich Gäste und Einheimische für den monatlichen Newsletter des Bregenzerwald-Tourismus anmelden. Mellau wird in jedem Newsletter vertreten sein und über sportliche Angebote, Neuigkeiten, besondere Betriebe oder die Produktpalette informieren.

Wir freuen uns auf euren Besuch auf unserer neuen Homepage! www.mellau.com



Hotels und weitere Unterkünfte

Rund 1.600 Gästebetten stehen in Mellau in den unterschiedlichsten Kategorien zur Verfügung. Hier sind alle aufgeführt - zum Durchstöbern und Kennenlernen.



Aufbau eines professionellen Social Media Netzwerkes

Eine Social Media Statistik aus dem Jahr 2020 zeigt, dass es weltweit 3,2 Milliarden Social Media Nutzer gibt – und diese Zahl steigt weiter an. Das entspricht etwa 42 % der heutigen Bevölkerung. In den sozialen Netzwerken können neue Zielgruppen erschlossen werden, die sich über Offline-Medien (Printmedien) nur schwer erreichen lassen. Unser gut geplantes Social Media-Marketing-Konzept hilft Mellau Tourismus, eine Community mit Kunden und Interessenten aufzubauen. Und gegenüber der Online-Werbung mit Google AdWords kann die Werbung in sozialen Netzwerken nachhaltiger sein: bereits eine kleine und gut geplante Kampagne bei Facebook kann 100 neue Fans bedeuten.

Wir freuen uns auf jede Unterstützung!

BITTE SEID AUCH IHR UNS BEHILFLICH, DEN BEKANNTHEITSGRAD ZU STEIGERN

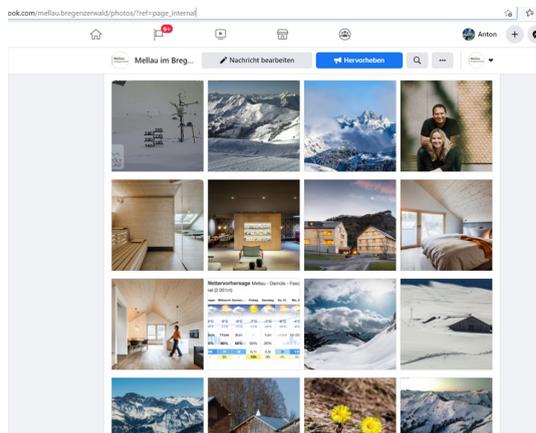
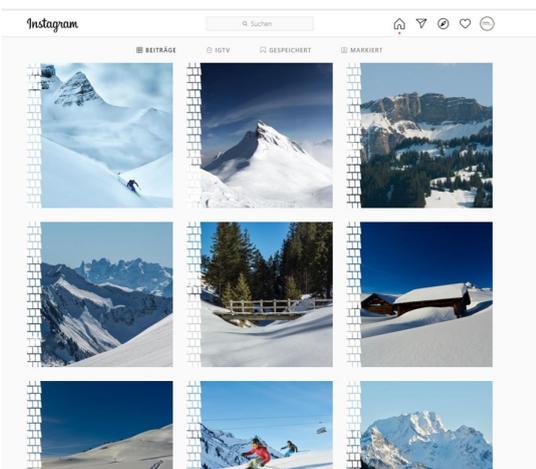
Einfach unseren Accounts beitreten und die Beiträge teilen. Gerne posten wir aber auch eure Beiträge und Stories! Ihr dürft uns natürlich auch Bilder zukommen lassen, die wir dann auf unseren Seiten bewerben und mit eurem Betrieb verknüpfen.

auf Facebook

www.facebook.com/mellau.bregenzerwald

auf Instagram:

www.instagram.com/mellau.bregenzerwald



Wintersport - ein Rückblick

Eine besondere Wintersaison mit viel Schnee, wunderbarem Sonnenschein und ohne Gäste neigt sich dem Ende zu. Es war uns als Gemeinde ein großes Bedürfnis, die Langlaufloipen und Winterwanderwege auch für Einheimische und Gäste aus den umliegenden Ortschaften täglich zu spüren und für perfekte Bedingungen zu sorgen. Wir im Tourismusbüro haben sehr, sehr viele positive Rückmeldungen erhalten und möchten an dieser Stelle Gemeindegemitarbeiter Simon Gridling einen Dank für seine tägliche, sensationelle Arbeit aussprechen.

Das Skigebiet Damüls-Mellau war aufgrund der noch guten Bedingungen bis 11. April 2021 geöffnet. Auch hier bedanken wir uns von Herzen bei den Bergbahnen Mellau und den Damülser Seilbahnen für die konstante Öffnung während der gesamten Wintersaison!



KINDERGARTEN/SOZIALES

Vom Korn zum Brot

Immer öfter wird das Brot wieder selbst gebacken— auch bei uns im Kindergarten. Gemeinsam haben wir besprochen, aus was Brot überhaupt besteht. Besonders das Getreide haben wir uns in diesem Zusammenhang genauer angeschaut. Sogar unseren selbst gesäten Dinkelkörnern können wir nun jeden Tag beim Wachsen zusehen. Dafür müssen wir aber jeden Tag daran denken, ihnen Wasser zu geben. Auch den Weg vom Korn zum Mehl konnten die Kinder durch praktisches Ausprobieren begreifen. Wir haben gemeinsam Dinkelkörner gemahlen und diese dann zu einem leckeren Brot weiterverarbeitet. Jedes Kind durfte sein eigenes Brötchen formen und anschließend bei der Jause genießen. Die waren soooo lecker!



Tierischer Besuch im Kindergarten

Passend zu unserem momentanen Wochenthema „Neues Leben erwacht“ hatten wir am Dienstag, 09. März besonderen Besuch im Kindergarten: Elisa Bischof hat von zu Hause drei Boxen mit Hasen in den Kindergarten gebracht. Aufregung pur im Kindergarten—die Kinder konnten die kleinen Hasen streicheln und die etwas größeren Hasen sogar auf den Arm nehmen. Große Freude hatte die Kinder auf beim verfüttern von den Karottenstücken. Ein riesengroßes Dankeschön an Katja Bischof, die uns die Hasen in den Kindergarten gebracht hat und so den Kindern einen besonderen Vormittag ermöglicht hat.



Fasching im Kindergarten

Was für ein Glück, dass im Fasching wieder alle Kinder in der Kindergarten konnte—denn wir haben auch heuer mit den Kindern Fasching gefeiert. Durch die Einschränkungen konnten wir leider nur in den einzelnen Gruppen feiern und das alljährliche Highlight, der Faschingsumzug, fiel leider aus. Doch am Rosenmontag kamen alle Kinder verkleidet und der Kasperl kam zu Besuch. Am Faschingsdienstag stand die Welt bei uns im Kindergarten Kopf—es war der „Verkehrte-Welt-Tag“. Die Garderobenplätze waren vertauscht, manche Kinder kamen im Pyjama in den Kindergarten, die Tische waren falsch herum und unsere Jause haben wir auf dem Boden gegessen. Das waren zwei lustige, spaßige Tage.



Aktion DEMENZ Hinterwald

Seit einem Jahr müssen wir mit Covid-19 leben. Und durch das Corona-Virus hat sich unser Leben stark geändert. Nicht nur Kinder und Jugendlichen, sondern vor allem alte Menschen leider sehr, weil soziale Kontakte radikal eingeschränkt werden müssen. In besonderer Weise betroffen sind Demenzkranke. Keine oder nur wenig Zerstreuung zu haben, bedeutet für sie häufig, dass sich ihr Zustand verschlechtert bzw. dass sie sich noch mehr zurückziehen.

Ihnen die Teilnahme am öffentlichen Leben bzw. sozialen Leben zu ermöglichen, ist Ziel der Aktion Demenz. Diese wurde 2008 gegründet und die Region Hinterwald hat sich 2016 als Modellregion angeschlossen, um einerseits durch vermehrte Öffentlichkeitsarbeit das Bewusstsein für die Thematik Demenz zu stärken, andererseits um Betroffenen und pflegenden Angehörigen Hilfe und Beratung zu bieten. Gut informiert sein, um besser mit der Krankheit umgehen zu können, ist für Pflegende und Gesunde Voraussetzung, um das genannte Ziel erreichen zu können. Dies erfolgt zum Beispiel über den Blog <https://blog.aktion-demenz.at/> oder über die Homepage www.aktion-demenz.at und <http://www.aktion-demenz-hinterwald.at/>.

Leider hat die Epidemie den Aktionsradius des Organisationsteams Hinterwald stark eingeschränkt und Veranstaltungen unmöglich gemacht. Aber diese ist nicht untätig geblieben, sondern hat sich schon mit der Planung für die Zeit nach den coronabedingten Einschränkungen beschäftigt und ein Programm für Betroffene, Pflegende und alle Interessierten erstellt. Dieses wird in den nächsten Wochen vorgestellt. Vormerken sollte man sich schon heute den 23. Juli 2021. Auf dem Wochenmarkt in Bezaud wird sich neben Hauskrankenpflege, Pflegeheimen, Mobilien Hilfsdiensten auf die Aktion Demenz vorstellen.

Dort kann jeder/jede sich davon überzeugen, dass das soziale Netzwerk im Hinterwald dich gespannt ist, wenn man sich rechtzeitig informiert und Hilfe in Anspruch nimmt.

(Elisabeth Wicke)



SOZIALES

First Responder Mellau-Schnepfau

Wir sind eine Gruppe aus ehrenamtlichen Rettungs- bzw. NotfallsanitäterInnen, die aktiv beim Roten Kreuz in Egg im Dienst sind. Jeder von uns ist mit einem Pager und einem speziell eingerichteten Notfallrucksack ausgerüstet und wird bei Notfällen parallel zum Rettungsdienst und dem diensthabenden Notarzt mitalarmiert. Jedes Jahr werden wir zu ca. 60 Notfällen in Mellau alarmiert und können so in kürzester Zeit Sanitätshilfe leisten und bereits 10 Minuten früher als der Rettungsdienst wichtige lebenserhaltende Maßnahmen setzen oder weitere Einsatzkräfte nachalarmieren. Seit Juni 2020 betreuen wir neben Mellau auch die Gemeinde Schnepfau.



Zahlen Mellau 2020

- 67 Alarmierungen
 - 40x R1 Notfall ohne Notarzt
 - 27x R2 Notfall mit Notarzt
- 42 Ausrückungen
 - 21x R1 Notfall ohne Notarzt
 - 21x R2 Notfall mit Notarzt
- 2 Einsätze mit der Feuerwehr Mellau
- 3 Einsätze mit dem Rettungshubschrauber C8

Zahlen Schnepfau

- 19 Alarmierungen
 - 11x R1 Notfall ohne Notarzt
 - 8x R2 Notfall mit Notarzt
- 6 Ausrückungen
 - 2x R1 Notfall ohne Notarzt
 - 4x R2 Notfall mit Notarzt
- 3 Einsätze mit der Feuerwehr Schnepfau
- 2 Einsätze mit dem Rettungshubschrauber C

- 19x Puchmayr Wolfgang
- 15x Vögel Leander
- 14x Wüstner Peter
- 12x Gridling Christina
- 11x Meusburger Michael

71 Ausrückungen / 48 Einsätze = 1,48 Sanitäter pro Einsatz

38 Einsatzstunden gesamt

Spendenkonto First Responder
IBAN: AT98 3740 6000 0110 2045
BIC: RVVGAT2B406

Praxis Dr. Heidi Kaufmann bekam Unterstützung durch Dr. Selina Herbst



Um den Beruf des Hausarztes jungen Kollegen näher zu bringen, hat sich Dr. Heidi Kaufmann entschieden, die junge Ärztin Dr. Selina Herbst auszubilden. Sie absolviert für sechs Monate ihre Lehrpraxis in der Mellauer Praxis. Dr. Selina Herbst hat ihr Studium und ihre Turnusbildung im Krankenhaus abgeschlossen und unterstützt jetzt den Ordinationsalltag. Wir wünschen viel Erfolg für die neue Herausforderung!

**Jetzt
anmelden!**
Kostenfreie
Teilnahme

Diabetes? Ich hab's im Griff

Diabetes Typ 2 Schulungen 2021

Darf ich jetzt noch Zucker essen?
Wie sollte ich mich ernähren?
Wie oft muss ich messen?
Welche Rolle spielt Bewegung?

Alltagstauglich und leicht verständlich

Wir bieten:

- Kostenloses Blutzuckermessgerät und Teststreifen für zu Hause
- Praxisnahe Schulungen in Kleingruppen
- Speziell geschulte Fachpersonen aus den Bereichen Medizin, Diabetesberatung, Ernährungsberatung und Diättherapie
- Pro Schulung fünf Einheiten zu je zwei Stunden

Anmeldung und Information

aks gesundheit GmbH

Gabi Miller

Rheinstraße 61, 6900 Bregenz

T 05574 / 202 - 1056, E gabi.miller@aks.or.at

Termine 2021

Dalaas	5. Mai
Lustenau	6. Mai
Satteins	21. Mai
Götzis	31. Mai
Mellau	7. Juni
Lauterach	14. Juni
Egg	9. September
Bartholomäberg	13. September
Höchst	2. November

Jetzt auch in türkischer Sprache

Hohenems	26. Mayıs
Hohenems	1. Haziran
Bregenz	9. Haziran
Feldkirch	1. Eylül
Bregenz	7. Eylül
Feldkirch	6. Ekim

VEREINE

hpv heimatpflegeverein BREGENZERWALD

40 Jahre

Der Heimatpflegeverein Bregenzerwald feiert heuer das 40 Jahr Jubiläum. 1981 wurde der Verein im Gasthof Gams in Bezau gegründet.

Doch was macht der Heimatpflegeverein Bregenzerwald eigentlich?

Die Aufgaben und Ziele sind die Förderung, Pflege und Erhaltung des Brauchtums und der Geschichte des Bregenzerwaldes. Das sind insbesondere die Förderung und Erhaltung der heimischen Tracht sowie die Pflege und Erhaltung der Mundart und des Lied- und Volksmusikgutes sowie die Sammlung von Bräuchen, Sagen, Volksgut, Redensarten, Sprüchen usw.

Aus Anlass unseres Jubiläumsjahres sind einige tolle Veranstaltungen geplant. Anfang Juli findet beispielsweise ein Familientag in Egg statt, bei dem gesungen, getanzt und gefeiert wird.

Ein Höhepunkt unseres Jubiläumsjahres ist sicher das Bregenzerwälder Kulturpreisessen in Zusammenarbeit mit dem Kulturbüro Bregenzerwald, welches im Herbst stattfindet. Mit dem Preisessen soll das Kulturgut Jassen in den Vordergrund gerückt, die örtliche Wirthauskultur genutzt und zeitgleich die Vielfalt der heimischen Kunst- und Kulturszene sichtbar gemacht werden. In Kooperation mit den heimischen Wirtshäusern kann gespielt werden, wo es Freude macht: Ob in der heimischen Stube, bei Nachbarn oder eben am Stammtisch. Die Preise bestehen aus dem Besten was die heimische und überregionale Kultur zu bieten hat.



Heimatpflegeverein Bregenzerwald, Wälderbahnle
© Christoph Lingg—Bregenzerwald Tourismus



Heimatpflegeverein Bregenzerwald © Hubert Cernenschek

Der traditionelle Bregenzerwälder Trachtentag findet am 12. September im gesamten Bregenzerwald statt, dieses Jahr mit einer spannenden Podiumsdiskussion mit bekannten Ex-Bregenzerwäldern in Bezau.

Viele kennen wahrscheinlich unser Bregenzerwald-Heft. Dies ist unser Jahrbuch, welches über die Geschichte, Gegenwart und Zukunft unserer Talschaft berichtet. Im November dürft ihr euch wieder über die neueste Ausgabe freuen.

Wir werden alle unsere Veranstaltungen natürlich nach den aktuellen Corona-Richtlinien organisieren und freuen uns auf viele interessante Begegnungen in diesem Jahr.

Das Team des Heimatpflegeverein Bregenzerwald

Weitere Infos zum Verein und zu unseren Veranstaltungen gibt's unter www.heimatpflegeverein.at oder info@heimatpflegeverein.at

Kameradschaftsbund

Aufgrund der Beschränkungen zur Pandemiebekämpfung konnten wir viele Traditionsfeiern nicht bzw. nicht in gewohnter Weise abhalten.



Dennoch legten wir am Nationalfeiertag, 26.10.2020 unter den Klängen von Alphornspieler Pius Feuerstein ein Blumengebilde an der Gedenkstätte für Friede, Freiheit und Sicherheit auf Bödeles Egg nieder.



Am 1.11.2020 führten wir die Sammlung für das Österreichische Schwarze Kreuz auf dem Friedhof durch.



Auch die Gefallenengedenkfeier am 8.11.2020 konnten wir unter Einhaltung der geltenden Bestimmungen abhalten und einen Kranz am Kriegerdenkmal niederlegen.



Am 24.12.2020 entzündete eine Abordnung der Feuerwehrjugend Mellau das Friedenslicht beim Kriegerdenkmal.



Ich bedanke mich recht herzlich beim gesamten Vereinsausschuss und bei allen Beteiligten für die tolle Zusammenarbeit in dieser herausfordernden Zeit.

Euer Obmann Dietrich Christian

VEREINE

Freiwillige Feuerwehr



Friedenslichtaktion 2020 der Feuerwehrjugend

Unter besonderen Vorzeichen stand aufgrund von Corona heuer die Friedenslichtaktion. Damit wir auch heuer das Friedenslicht „coronakonform“ nach Mellau kommen konnte, haben wir eine Abholstation für das Licht beim Feuerwehrhaus eingerichtet.

Obwohl das Licht heuer nicht von Haus zu Haus verteilt werden konnte, sind dennoch Spenden in Höhe von EUR 800,00 von den abholenden Haushalten zusammengekommen. Dafür möchten wir uns bei allen Spenderinnen und Spendern herzlich bedanken!

Der Erlös ging heuer an den Verein „Tischlein Deck Dich“. Die Scheckübergabe fand - mit Abstand - am 31. März 2021 vor dem Feuerwehrhaus Mellau statt, wo Vereinsobmann Elmar Stüttler den Scheck entgegennehmen konnte.

Neues Atemschutzmaskensystem für die Feuerwehr

Im Zuge der Anschaffung des neuen Tanklöschfahrzeuges wurde in einem ersten Schritt auch das Atemschutzmaskensystem der Feuerwehr auf „Überdruck“ umgestellt. Das heißt, dass bei diesem System in den Atemschutzmasken ein Luftüberdruck hergestellt wird, der - z.B. bei nicht richtig

sitzender oder verrutschender Maske - verhindert, dass Schadstoffe ins Maskeninnere gelangen.

Außerdem wurden in diesem Zug auch alle Atemschutzmasken mit einem neuen Funksystem ausgerüstet. Somit ist es im Atemschutzeinsatz einfacher, untereinander im Atemschutzeinsatz zu kommunizieren. Ein Riesenvorteil ist nämlich, dass Kopfhörer und Mikrophon in der Maske integriert sind. Das ist vor allem deshalb sinnvoll, da durch die Masken und der oft großen Nebengeräusche eine Verständigung untereinander nicht immer einfach ist. Das neue Funksystem ermöglicht natürlich auch, über Funk mit Personen außerhalb z.B. eines Gebäudes Kontakt aufzunehmen.

In einem nächsten Schritt (und mit Lieferung des neuen Fahrzeuges) ist auch geplant, die Atemschutzgeräte auf Carbonlichtflaschen umzustellen, da mit das zu tragende Gewicht minimiert wird.

Bei einem coronakonformen Schulungsabend am 26. März 2021 wurde das neue Masken- und Funksystem der interessierten Mannschaft vorgestellt.

Alles in allem ein großer Beitrag zu mehr Sicherheit für unsere ehrenamtlichen Feuerwehrleute im Einsatz. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle auch nochmal an die Gemeinde Mellau und das Land Vorarlberg, die diese Investition möglich gemacht hat.



Bücherei

Liebe Freunde der Bücherei!

Wir freuen uns, dass wir wieder unsere Bücherei offen haben dürfen und viele Leserinnen und Leser zu uns kommen dürfen! Gefreut haben wir uns aber auch über die vielen Bücher-Lieferungen an eure Haustüren, die wir während der letzten Lockdowns wegen der geschlossenen Bücherei machen durften!

Auch unser Indoor-WortOrt im Gemeindeamt wurde zur Beschaffung von neuem Lesestoff genutzt. Sobald es das Wetter und die Schneelage zulässt, werden wir wieder unsere vier WortOrte im Dorf mit Büchern für Klein und Groß bestücken.

In der Bücherei ist unser Regal mit dem neu eingekauften Lesestoff gut gefüllt. Gerne nehmen wir auch eure Buchwünsche für neuen Lesestoff entgegen!

Unsere derzeitigen Büchereiöffnungszeiten:

Di.	15.30-17.00 Uhr
Mi.	18.00-19.30 Uhr
Fr.	18.00-19.30 Uhr

Wir freuen uns auf euren Besuch in der Bücherei!

Euer Team der Bücherei

P.S.: Auch von einer weiteren regionalen Schriftstellerin – Fast-Mellauerin Angelika Greußing – haben wir das Büchlein „Vom Powergirl zur Superfrau“ bereit zur Entlehnung. In ihrem Ratgeber für Mädchen und Frauen dreht sich alles um den weiblichen Zyklus, seine Phasen, passende Hygiene, bis hin zur Sexualität und Verhütung.



Erlesen – unser Buch-Tipp aus den Reihen der Bücherei

In den nächsten Wochen möchten wir euch die Bücher eines Mellauer Schriftstellers im Rahmen eines Themenregals präsentieren: Frederic Fredersdorf – bekannt auch als Gitarrist und Sänger der Band RockBros und durch deren legendäres Konzert im Sommer am Mellauer Dorfplatz – schreibt unter dem Namen Leo Hoesslin Krimis.

Fünf Bücher seines Alphabet-Zyklus sind bereits erschienen und stehen bei uns in der Bücherei zur Entlehnung bereit. In den Werken „Akademischer Alptraum“, „Bio-Bande“, „Cash & Curry“, „Dreckige Dosis“ und „Erbarmungsloser Engel“ steht die Figur Felix Moosburger im Mittelpunkt, der meist zufällig schmutzigen Geschäften in die Quere kommt und sich dann daran verbeißt, der Sache auf den Grund zu gehen. Mit jedem Krimi schreitet auch das Privatleben des Felix Moosburger und der ihm Nahestehenden voran. Zwar ist der Alphabet-Zyklus chronologisch aufgebaut, einzelne Krimis stehen dennoch für sich, weil sie voneinander unabhängige Crime-Stories erzählen.

Die Vorkommnisse in den Büchern sind fiktiv, könnten sich aber so zugetragen haben. Die Verbrechen von internationalem Ausmaß sind immer mit Vorarlberg verknüpft. Stets führen sie Felix Moosburger und seine Freunde kreuz und quer durch das Bodenseegebiet und auch ein gehöriges Stück darüber hinaus.

Unsere Christiane hat das Themenregal für euch zusammengestellt und wünscht euch gute Unterhaltung beim Lesen!



VEREINE

Crazy Tones

Voller Freude und Hoffnung auf viele schöne Proben und Ausrückungen starteten wir im Herbst mit einem Kinoabend unser Musikantenjahr.

Im Dorfsaal wurden Tische mit Sicherheitsabstand aufgestellt und wir sahen bei Limo und Pizza einen coolen Film.

Nach zwei Vollproben mussten wir uns in 6er-Gruppen aufteilen und probten so Advents- und Weihnachtsmusik für ein geplantes Adventkonzert.

Leider konnte diese nicht stattfinden und wir mussten unsere Probenstätigkeit komplett einstellen.

Nun sind wir aber mit umso mehr Begeisterung wieder dabei und bereiten uns derzeit in 6er-Gruppen auf ein Konzert vor, das hoffentlich bald über die Bühne gehen kann.

Dann werden auch unsere neuen Crazy-Tones-Mitglieder ihren ersten Auftritt mit uns haben:

Lukas Berlinger	Klarinette
Anna Bischof	Klarinette
Lea Puchmayr	Klarinette
Anika Bischof	Saxofon
Theresa Bischof	Saxofon
Pius Fink	Tuba

Wir freuen uns schon darauf, endlich wieder für euch zu spielen.

Eure Crazy Tones

FC

Nach langer Corona Pause können sich die Kinder und Jugendlichen endlich wieder freuen.

Seit 15.03.2021 dürfen alle Nachwuchsspieler bis 18 Jahre unter strengen Auflagen wieder zusammen trainieren. Die Kampfmannschaften müssen leider noch warten.

Da den ganzen Winter das Hallentraining ausgefallen ist, hoffen wir, dass der Nachwuchs vom Herbst und treugeblieben ist und viele Neue, die Spaß an Sport und Bewegung haben, dazustoßen werden. Es sind alle Mädchen und Buben herzlich willkommen.



Es gibt noch eine erfreuliche Mitteilung vom Mellauer Nachwuchs:

Linda Natter vom Bundesligist FFC Vorderland wurde für den Trainingslehrgang der österreichischen Frauen Nationalmannschaft der Unter-17-jährigen vom 05. bis 09. Februar nach Steinbrunn einberufen.

Es gibt also auch für Mädchen die Chance im Fußball erfolgreich zu werden. Wir wünschen Linda weiterhin viel Erfolg.



Skiverein

Mellauer Ski-Asse international auf Erfolgskurs

Die Mellauer Ski-Asse sind international auf Erfolgskurs. Mit Lukas Feurstein, Jakob Greber und Noel Zwischenbrugger blicken drei Mellauer in der Wintersaison 2020/21 auf internationale Ski-Erfolge zurück.

Lukas Feurstein bestritt zahlreiche FIS- und Europacup-Rennen und erzielte dabei mehrere Top-Platzierungen u.a. auch zwei Stockerl-Plätze. Beim Saisonhöhepunkt anlässlich der Junioren-Weltmeisterschaft in Bansko zeigte Lukas sein großes Ski-Talent und erzielte eine Gold-Medaille im Riesentorlauf sowie eine Silber-Medaille im SuperG. Als frisch gebackener Juniorenweltmeister feierte er wenige Tage später sein Weltcup-Debüt, anlässlich des Weltcup-Finale im Riesentorlauf, in der Lenzerheide. Auf einen großen Empfang anlässlich des Junioren-Weltmeistertitels musste Corona-bedingt leider verzichtet werden – Gemeinde, Skiverein, Skiclub Bregenzerwald und Vorarlberger Skiverband überbrachten die Glückwünsche mit einer kleinen Abordnung unter Einhaltung der Corona-Bestimmungen.



Noel Zwischenbrugger ging wie Jakob bei mehreren FIS-Rennen in den Disziplinen Slalom und Riesentorlauf an den Start. Nach einigen Platzierungen im Mittelfeld steigerte Noel seine Form im Laufe der Saison und erzielte in der zweiten Saisonhälfte bei FIS-Rennen ebenfalls mehrere Top-Ten Platzierungen sowie zwei Stockerl-Plätze.



Patrick Feurstein konnte krankheitsbedingt in der abgelaufenen Wintersaison leider keine Skirennen bestreiten und seinen fixen Weltcup-Startplatz nicht nutzen. Patrick befindet sich seit vergangendem Dezember in Salzburg in Therapie. Dank der guten Therapie-Fortschritte ist zwischenzeitlich Konditions- und Schneetraining wieder möglich. Er ist guter Dinge zur Wintersaison 2021/22 wieder an Europacup- und Weltcup-Rennen teilnehmen zu können.



Auf eine erfolgreiche Rennsaison blickt Jakob Greber zurück. Er lieferte konstant gute Ergebnisse bei FIS-Rennen. Als Technik-Spezialist konnte er dabei drei Stockerlplätze, u.a. ein Sieg, erzielen. Ende Februar debütierte Jakob im Europacup. Ein weiterer Europacup-Einsatz stand im März auf dem Programm.



Auf Landesebene blicken Neele Beyer und Leo Beuter auf eine erfolgreiche Rennsaison zurück – Leo erzielte bei sechs durchgeführten Landescup-Rennen fünf Stockerlplätze. Bei der Landesmeisterschaft Ski Alpin im Riesentorlauf erzielte er den 3. Rang, im Slalom holte er sich den Landesmeistertitel. Neele Beyer sicherte sich bei einem VSV-Cup Rennen einen Stockerlplatz.



VEREINE

Waldverein Hinterbregenzerwald



Der Wald von Mellau

Die Waldfläche der Gemeinde Mellau erstreckt sich von der Galerie in Reuthe bis zu Agrargemeinschaft Hauser, von 700 Meter Seehöhe am Talboden bis auf 1700 Meter zur Waldgrenze und weist eine Fläche von ca. 1700 Hektar auf.

Im vorderen Bereich am „Stenn“, „Hochvorsäß“ sind die typischen Kalk-, Buchenwälder mittlerer Lagen beheimatet. Wüchsige Buchenwälder mit Beimischung anderer Edellaubhölzer. Die Esche als wichtige Baumart auf nassen Standorten geht uns aufgrund des Eschentriebsterbens verloren. Ebenso stirbt die Ulme aufgrund eines Pilzes. Bei diesen Wäldern ist vor allem die Objektschutzwirkung oberhalb des Siedlungsraumes hervorzuheben (Schutz vor Steinschlag, Lawinen, Hochwasser und Erosion). Damit Schutzwälder ihre volle Funktion erbringen können, müssen sie vital sein und möglichst Bäume aller Altersklassen haben. In den letzten 60 Jahren hatten wir größtenteils aus meiner Sicht eine zu hohe Wilddichte. Außerdem sind in diesen Jahren auch auf der Schattseite Fichtenmonokulturen entstanden.



Bergmischwald (Tanne, Fichte, Buche)
Agrargemeinschaft Bleichten

Mangelnde Naturverjüngung durch starken Wildverbiss und vor dem Bau des Wildgatters viele Schälschäden sind meiner Meinung nach dann die Folge gewesen. Zu hohe Wildbestände führen meines Erachtens aber auch zum weiteren Rückgang der Biodiversität im Wald. Es tritt eine Entmischung der Wälder durch bevorzugten Verbiss von Tanne und bestimmten Laubhölzern, Sträuchern und ein Rückgang der Krautschicht ein. Biodiversität im Wald ist sehr wichtig und gewinnt im Zusammenhang mit dem Klimawandel an Wichtigkeit.

Die Änderung der Baumartenkombination durch direkte und indirekte Einflüsse der Menschen schwächt den Wald, denn die Waldgesellschaften haben sich durch einen lang dauernden evolutionären Selektionsvorgang entwickelt. Diese werden durch Standortbedingungen wie Bodenverhältnisse, verfügbare Nährstoffe, Temperatur- und Niederschlagsverteilung, Staunässe, Früh- und Spätfrostwahrscheinlichkeit, Pilzlebensgemeinschaften, etc. beeinflusst.



Käfernest oberhalb der Gemeinde Mellau

Auf der Schattseite, von der Gemeindegrenze Schnepfau bis ins Hintere Mellental, sind vom Hangfuß bis zu den Mittelhangbereichen ähnliche Waldgesellschaften anzutreffen. Lediglich die Baumartenzusammensetzung kann variieren. Großteils herrschen wüchsige Bergmischwälder mit Buchen, Tannen und Fichten vor. In den 1960er Jahren war eine rückläufige Alpwirtschaft zu beobachten. Diese führte zur Ausdehnung der Waldfläche im Mellental. Auf den ehemaligen Weideflächen entstanden durch Naturverjüngung Fichtenreinbestände, die mittlerweile im Stadium des Baumholzes angelangt sind. Diese Fichtenbestände entstanden durch den Verbiss von Ahorn und Tanne durch das Vieh und Wild.

Diese einschichtig aufgebauten Fichtenbestände bergen ein hohes Bestandsrisiko in sich. Es besteht eine erhöhte Anfälligkeit gegenüber Schädlingsbefall, Stürmen und Wildschäden. Es sind somit also auch waldbauliche Maßnahmen dringend erforderlich.

Mit Durchforstungseingriffen können diese Bestände stabilisiert werden, denn durch ausreichenden Wuchsraum, der sich durch die Stammzahlreduktion ergibt, muss sich der Baum nicht mehr so intensiv dem Höhenwachstum widmen, sondern kann in das Dickenwachstum investieren und leistungsfähige Kronen ausbilden. Die geringere Baumdichte führt zudem zu größerem Wurzelwachstum und somit besserem Standvermögen der Bäume.

Die forstliche Bewirtschaftung hat im Mellental schon lange Tradition. In früheren Zeiten wurde das Holz mit Ross und „Hasen“ (Schlitten) aus dem Tal gebracht. Die Bäume wurden im Sommer/Herbst geschlägert und im Winter abtransportiert.

Aber die Mechanisierung hat auch bei der Holzernte nicht haltgemacht. Die Bringung erfolgt heute meistens mittels Seilkränen bzw. Langstreckenseilbahnen. Heute wie früher ist die Waldarbeit eine gefährliche und sehr anstrengende Arbeit.

Im Mellental wurde schon sehr früh mit dem Bau von Forstwegen begonnen. Dadurch sind die Hauptwaldkomplexe mit einem guten Forstwegenetz ausgestattet. Dies ermöglicht eine kleinflächige Nutzung der Wälder und eine rasche Aufarbeitung von anfallendem Schadholz.

Beim Borkenkäferbefall ist die wichtigste Prophylaxe, das befallene Holz möglichst schnell aus den Wäldern zu entfernen. Da der Borkenkäfer ein träger Flieger ist, bohrt er sich meistens in den angrenzenden Bestand ein. Daher gilt eine rasche Aufarbeitung des Schadholzes als die wirksamste Borkenkäferbekämpfung. Aber auch frisches Sturmholz zieht den Borkenkäfer magisch an. Es begünstigt das Auftreten der Borkenkäfer.

In Mellau werden im Schnitt jährlich ca. 3000 fm – 5000 fm Holz geschlägert, vom frischen Sägerundholz bis zur Biomasse.



Gute Holzqualitäten im Mellental
Alpe Hauser

Mindestens die Hälfte des in den letzten Jahren eingeschlagenen Holzes wurde als Schadholz aus dem Wald geholt. Dies sollte ein Alarmzeichen für uns sein, denn es ist ein Beleg für die Schwächung des Waldes. Dies umso mehr, als wir bisher fast kein Windwurfholz hatten. Statistisch ist zu beobachten, dass österreichweit der Schadholzanteil aufgrund von Windwurf, Borkenkäfer, Schneebruch, etc. signifikant zunimmt. Davon entfielen über 80 % auf Nadelholz.

Aufgrund der Klimaveränderungen ist es dringend nötig, unsere Wälder klimafit zu machen (Fichtenbestände verringern und Anteil diverser Laubhölzer vergrößern). Wetterextreme nehmen aufgrund der steigenden Wärme zu (mehr Hitzetage, häufigere Trockenperioden, Starkregenereignisse und Stürme). Stressverursachend wirkt sich für unsere Wälder vor allem Hitze und Trockenheit aus. Dies trifft vor allem Flachwurzler wie die Fichte, während Tiefwurzler dies besser vertragen. Aus diesem Grund und wegen des Borkenkäferbefalls sollte Laubholz wie Ahorn, Buche, Eichen gefördert werden. Ich kann jedenfalls berichten, dass wärme-liebende Eichen auf der Südseite von Mellau prächtig wachsen. Im heurigen Frühjahr werden wir im Kaniserwald Jungbäume setzen (Berg-, Spitz- und Feldahorn, Tanne).

Die Mellau betreffenden Zahlen und Fotos erhielt ich dankenswerterweise vom Waldaufseher Dünser Markus.

Zum Postwurf der Jäger an die Mellauer und dem Brief der Jäger an die Landtagsabgeordneten möchte ich Euch sagen, dass ich im Interesse der Allgemeinheit für einen gesunden Wald, der seine Schutzfunktion erfüllen kann, kämpfe. Zu unserem Wald gehört Wild und ich schätze den Anblick von Wild. Aber so wie früher muss auch jetzt eine Naturverjüngung von Ahorn, Tanne etc. weitgehend möglich sein!

Bischof Peter, Waldverein Hinterbregenerwald



Laubholznutzung
Hirschlitten
Mellau



Vorarlberg
unser Land

RADIUS

Vorarlberg
radelt
20.3.–30.9.21



Strampel dich glücklich!

Info und Teilnahme: www.vorarlberg.radelt.at

GRATIS
APP



VORARLBERG
MOBIL
ANDERS UNTERWEGS



klimaaktiv
mobil

„Dieses Projekt wird im Rahmen des Klimaaktiv Förderungsprogramms aus Mitteln des Klima- und Energiefonds als Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz im Verkehr gefördert.“